

Ergebnisniederschrift der 1. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit, Verkehr und Umwelt am 20. Januar 2021

Ort: Ratssaal des Rathauses, Hauptstraße 33

Beginn: 17:30 Uhr Ende: 18:55 Uhr

Anwesenheit: Frau Buettler, Herr Slowy, Herr Thormann, Herr Böttcher, Herr Schröers,
Herr Hußmann, Frau Lüdke, Herr Neels, Frau Thiel, Frau Lorenz

Entschuldigt: Herr Thomas

Verwaltung: Frau Thiele (Hauptamtsleiterin/vorübergehend Leiterin Ordnungsamt),
Frau Sokolowski (SB Bußgeldstelle)
Frau Müller-Ketel (SB Hauptamt, Protokoll)

weitere Zuhörer: weitere Stadtvertreter, Einwohner der Stadt Sassnitz

Öffentlicher Teil:

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Frau Buettler begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Gegen Form, Inhalt und Frist der Zustellung der Einladung gibt es keine Einwände.
Es sind 10 von 11 Ausschussmitgliedern anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Herr Kunstmann

1. Fragt, ob dem hiesigen Ausschuss Ergebnisse der Stadtteilspaziergänge, die im 2. Halbjahr stattfanden, sowie der Verkehrsschau (VS) im November 2020 vorliegen und inwieweit die Vorschläge zur Verbesserung seitens der Verwaltung umgesetzt wurden bzw. werden.
2. Möchte wissen, wie viele Mitarbeiter des Ordnungsamtes am Jahresende 2020 und in den ersten Wochen 2021 im Stadtgebiet unterwegs waren, um Falschparker und Hundebesitzer zu sensibilisieren und ggf. zu sanktionieren.

A/ zu 1. Frau Sokolowski erläutert, dass es sich nicht um eine allgemeine VS handelte, die von der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises durchgeführt wird. In diesem Fall ging es allein um den Bereich Weddingstraße / Karl-Liebknecht-Ring. Alle Anregungen, Hinweise und Vorschläge aus den Stadtteilspaziergängen wurden aufgenommen und nach und nach geprüft, bei der Verkehrsbehörde beantragt und abgearbeitet.

A/ zu 2. Frau Thiele gibt an, dass alle Mitarbeiter des Außendienstes in dieser Zeit aktiv waren.

Frau Maaß erkundigt sich nach dem Bearbeitungsstand der Anträge für Anwohnerparkplätze in der Wissower Straße.

A/ Frau Sokolowski erklärt, dass sich die Anträge noch in Bearbeitung befinden, da das Parkkonzept des gesamten Gebietes im Zusammenhang mit dem Karl-Liebkecht-Ring geprüft wird. Der Hinweis, Zwischenbescheide an die Antragsteller*innen zu versenden, wird mitgenommen.

TOP 3 – Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung / Festsetzen der Tagesordnung

Es wird nach Tagesordnung verfahren.

TOP 4 – Billigung der Ergebnisniederschriften der Sitzungen vom 19.08.2020 sowie vom 28.10.2020 – öffentlicher Teil

Abstimmung über die Niederschrift vom 19.08.2020: 9 dafür / 0 dagegen / 1 Enthaltung

Abstimmung über die Niederschrift vom 28.10.2020: 9 dafür / 0 dagegen / 1 Enthaltung

TOP 5 – Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden / Verwaltung

Frau Buettler informiert über Folgendes:

- bzgl. Schaffung von Parkmöglichkeiten am Sportplatz am Wedding → positive Rückmeldung von der WoGeSa trotz verwaltungsseitiger Einwände bzgl. Abklärung der rechtlichen Lage
 - gemeinsamer Termin (WoGeSa, Verwaltung, OA-Vorsitzende, evtl. BSA) geplant
- Gelbe Säcke-Problematik: Kontakt zur AVR konnte noch nicht aufgenommen werden → erfolgt noch
 - Hinweis bzw. Bitte zur Einhaltung der Stadtverordnung auf der städtischen Homepage möglich
- Zeitungsartikel: Naturschützer fordern Fütterverbot für Möwen
 - Die Anwesenden sind sich einig, dass ein generelles Fütterverbot im gesamten Stadtgebiet in der Stadtverordnung verankert werden sollte.
- VS noch nicht durchgeführt → weitere Anfragen, z.B. zum Parken, werden noch geklärt

Frau Thiele beantwortet Anfragen aus der letzten Sitzung:

- bei Kontrollfahrt am 12.01.2021 wurden nur 2 einzelne Leuchten (von 3 erwähnten) ohne Funktion festgestellt, die bereits für eine Reparatur vorgemerkt waren
- hinterer Bereich Lenzer Straße – Herstellung Straßenbelag und Ausrüstung mit Straßenlaternen
 - Wohnbereiche an öffentlicher Straße durch Straßenleuchten beleuchtet
 - am Garagenbereich derzeit keine Herstellung der Beleuchtung vorgesehen
 - Wiederherstellung einer großflächig asphaltierten Fahrbahn in der Lenzer Straße ist nicht im Haushaltsplan enthalten
- 30er-Zone Kita „MeerSchätze“ → in Bearbeitung bei Straßenverkehrsbehörde
 - noch keine Anordnung vorliegend
- 30er-Zone Seestraße → in 5. BA vorgesehen; Baubeginn ab 2022
 - nochmal Klärung, warum 30er-Zone nicht im Voraus möglich sein soll
- Zuwegung zum Parkplatz Altstadt → Frau Sokolowski erklärt:
 - städt. Eigentum → Erschließungsvertrag verpflichtet Träger zum Ausbau (inkl. Kostenübernahme)
- Markierungen Zufahrt Feuerwehr: Auftrag ausgelöst
- allgemein Nachholbedarf bei Markierungen im Stadtgebiet → 3 Angebote eingeholt
 - geplante Haushaltsmittel nicht ausreichend → vorrangig ist zunächst der Vilmer Weg
- Ausschreibungsfrist zur Tiernotstation läuft noch bis Montag, 12:00 Uhr

TOP 6 – Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Thormann fragt nach dem Stand zum Antrag für Parkscheinautomaten in der See- / Victoriastraße.

A/ Frau Sokolowski erklärt das Prozedere einer VS, die in Zuständigkeit der Verkehrsbehörde liegt. Die Angelegenheit befindet sich auf der Agenda.

Frau Thiel bringt folgenden Fragenkatalog aus der Fraktionssitzung ein:

1. Auf der Windpromenade bzw. Strandpromenade / Mole haben sich Steine gelockert. Es wird um die Befestigung, spätestens nach Abschluss der Baumaßnahmen, gebeten.
2. Es gab bereits Überlegungen, die Verbindungsstraße am NETTO Markendiscout (Hauptstraße / Bachstraße) baulich oder verkehrsrechtlich zu verändern bzw. mit einem Gehweg auszustatten.
 - a) Wurde bzgl. einer Einbahnstraßenführung Kontakt zur Verkehrsbehörde aufgenommen?

- b) Gibt es neue Informationen zu den Eigentumsverhältnissen? Diese sollen sich verändert haben.
- 3. Wie ist der Stand der Planungen eines Fußgängerweges in der Buddenhagener Straße?
 - a) Gibt es bereits Informationen, ob die neu eingerichtete Buslinie rentabel ist?
 - b) Soll die ungenügende Beleuchtung im Bereich der 3 Neubauten aufgestockt werden? (Zuständigkeit: Bauverwaltung, Herr Stoltz)
- 4. Wie ist der Sachstand zum Radwegekonzept? Generell fehlen im Stadtgebiet Fahrradständer.
- 5. Wie ist der Sachstand zum Radweg Mukran / Staphel?
- 6. Im Sommer soll der Umzug der Grundschule in die Mukraner Straße erfolgen, wobei dort Verkehrs- und Parkprobleme herrschen. Dies sollte im hiesigen Ausschuss dringend beraten werden.
- 7. Auf dem ehemaligen Marinegelände Dwasieden befindet sich jede Menge (Sperr-)Müll, durch den bereits mindestens 2 Feuerwehreinsätze verursacht wurden. Der Eigentümer soll im Rahmen seiner Verkehrssicherungspflicht zur Müllberäumung aufgefordert werden.

Herr Slowy

- 1. Bittet generell um die frühzeitige Beratung der künftigen Situation in der Mukraner Straße während der 2-jährigen Bauphase an der Grundschule. Hierzu gehören, die Park- und Haltesituation (ebenso später in der Schulstraße) und die Sicherung der Container (Schutz vor Vandalismus). Hinsichtlich des zu erwartenden Lärmpegels an der Schule in der Mukraner Straße wird die Verwaltung um Kontaktaufnahme mit dem DRK-Pflegeheim in direkter Nachbarschaft gebeten.
- 2. Während einer Ortsbegehung des BSA an der Buddenhagener Brücke wurden keine Mängel festgestellt. Jedoch ist aufgefallen, dass die Fahrzeuge der HANOMAG-Tours alle Öl verlieren würden und dennoch im Nationalpark unterwegs sind. Diese Thematik sollte behandelt werden.

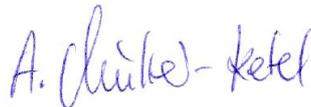
→ Um sich mit der Verkehrssituation an der Kita und der Schule in der Mukraner Straße auseinanderzusetzen zu können, wird vor der Sitzung am **17.03.2021 um 16:00 Uhr** eine **Ortsbegehung** anberaumt.

Frau Buettler weist darauf hin, dass die Bänke in der Straße der Jugend beschmiert sind und der Lack abbröckelt. Der Stadthof wird gebeten, alle Bänke im Stadtgebiet aufzuarbeiten.

Die Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil um 18:30 Uhr.



S. Buettler
Vorsitzende



A. Müller-Ketel
Schriftführung